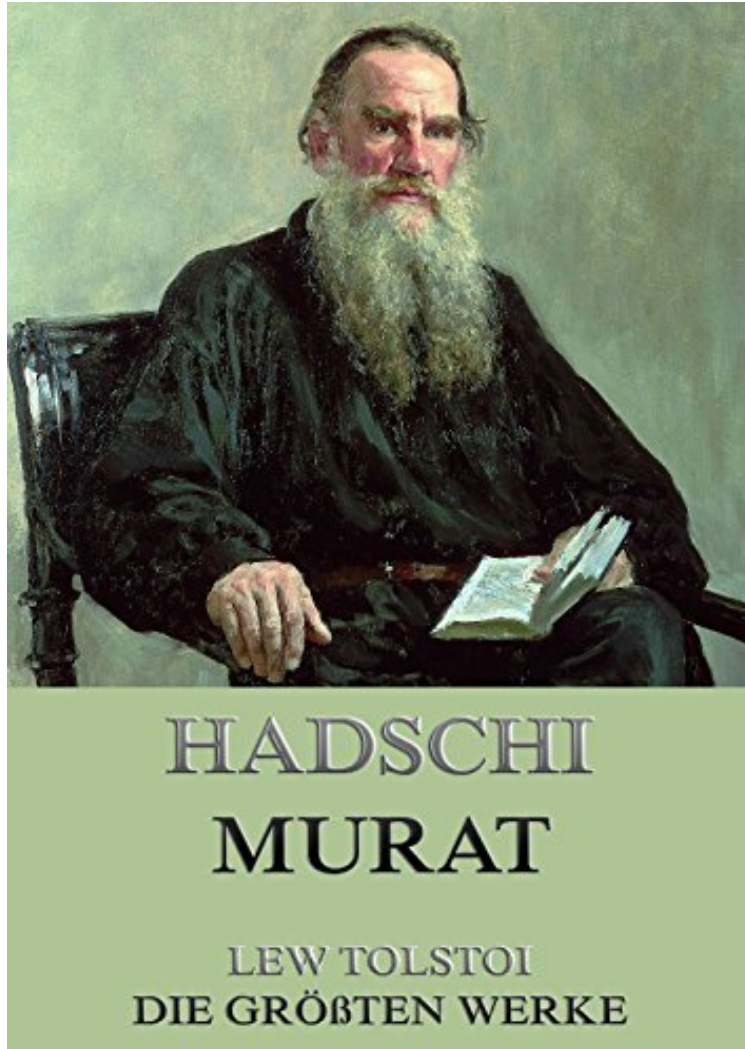


[Ebook free] Hadschi Murat

Hadschi Murat

Von Lew Tolstoi

*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #221069 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-21Erscheinungsdatum:
2012-07-21File Name: B009LSNDU6 | File size: 17.Mb

Von Lew Tolstoi : Hadschi Murat before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hadschi Murat:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Welche Energie, welche LebenskraftVon P.A.steckte doch in dieser Blume'Beim Spaziergang ber ein Feld bemerkt der Erzähler eine auerordentlich widerstndige, unbeugsame Tatarendistel. Bei deren Anblick erinnert er sich an die alte Geschichte um Hadschi Murat. Aus blindem Hass gegen seinen Feind Schamil, wechselt der junge Muslim Hadschi Murat whrend des Kaukasuskriegs die Seiten und luft zu den Russen ber. Gern wrde er in die Schlacht ziehen gegen seinen Feind, doch erst muss er seine Familie in Sicherheit wissen, aber das Zgern der Russen eine Entscheidung herbeizufhren,

zwingt Murat letztendlich dazu, selbst wieder aktiv zu werden, und führt in die Katastrophe. Diese kleine posthum erschienene Erzählung Leo Tolstois zeigt einen starken Protagonisten, und bietet eine Innenschau des russischen Soldatenlebens. Aber auch der Umgang der russischen Gesellschaft mit Murat bietet einige Stellen mit feinsten Ironie. Primär um den Kosmos des Feldlagers und den Salons der Militärs, dreht sich die Geschichte. Die Randbereiche der Geschichte aber reichen vom russischen Bauern auf dem Felde, bis hin zum Palast des Zaren, und mit brillantem Gespür legt Tolstoj wie nebenbei die ganze russische Mentalität offen, etwa wenn es als Reaktion auf den Tod ihres Sohnes (eine weniger wichtige Nebenfigur) von der Mutter heißt: 'Als Petrochins alte Mutter den Brief erhielt, weinte sie, solange sie Zeit hatte, und ging dann wieder an die Arbeit'. Auch diese kleinere Geschichte zeigt was der russische Meister für enorme schriftstellerische Fähigkeiten hatte. Zur Ausgabe: Dank einem sehr schönen Titelbild, und einem fast noch schöneren Preis, ist die Anaconda-Ausgabe unbedingt empfehlenswert. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. An diesen Tod erinnerte mich die zertretene Distel auf dem frischgepflügten Feld. Von "Kaktusblüte" An den Tod Hadschi Murats. Sie symbolisiert den Freiheitskampf der naturnahen Kaukasusvölker gegen eine sie bedrohende Zivilisation. Alles Hunde nennt der alte Tschetschenen die Russen wegen ihrer Politik der verbrannten Erde. Nikolaj I regierte von 1825 - 1855 mit eiserner Hand, ein kalter selbstgefälliger Despot der Soldaten in sinnlosen Kriegen opferte in denen den Tschetschenen die Lebensgrundlagen entzogen werden. Ihm gegenüber ist Imam Schamil der ihm an Skrupellosigkeit nicht nachsteht, der 1834 - 1859 in Dagestan und Tschetschenien einen "heiligen Krieg" gegen die russische Besatzungsmacht führt. Im Mittelpunkt steht Hadschi Murat, ein awarischer Stammesfürst, der sich wegen Stammesfehden der russischen Armee anschliesst, Hadschi Murat einst der wichtigste Kämpfer Schamils. Er erhofft sich so seine Familie aus Schamils Geiselschaft zu befreien und Rache nehmen zu können. Diese Befreiung aber zögert sich ständig hinaus und als ihn die Nachricht erreicht, Schamil werde seine Frauen als Sklavinnen verkaufen und seinen ältesten Sohn blenden oder töten versucht er zu fliehen um mit seinen Anhängern alles zu versuchen seine Familie Schamil zu entreissen. Dabei wird er in seinem letzten Gefecht von der russischen Miliz umgebracht. Tolstoj's Erzählung ist Resultat aus der Zeit der Kaukasuskämpfe, eine Geschichte die er teils miterlebt hat, teils von Augenzeugen gehört, die seinen Lesern nun als Fiktion vorliegt. Eines der grossen Erzählwerke Lew Tolstoj's - von mir unbedingt zu lesen empfohlen 15 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Seit Hundert Jahren die gleichen Konflikte Von Alexandra Die Erzählung von Tolstoj über die historische Figur Hadschi Murat ist brillant geschrieben, man liest sie mit höchstem Interesse in einem Rutsch durch. Und ist gleichzeitig zu tiefst erschrocken: die Konflikte haben sich in Hundert Jahren nicht geändert. Noch immer verstehen sich die Russen und die Tschetschenen nicht, noch immer steht Bürokratie und Militär aus der Hauptstadt auf eine Landbevölkerung, die ihre eigenen Interessen verfolgt. Noch immer stehen sich Ungläubige und Gläubige ohne Verständnis gegenüber. Tolstoj hat die tiefen Zivilisationsunterschiede erfasst und exzellent beschrieben.

Kurzbeschreibung Tolstoj erzählt in seiner unnachahmlichen Art vom Schicksal eines Kameraden im Kaukasus-Krieg Mitte des 19. Jahrhunderts. Kurzbeschreibung Tolstoj erzählt in seiner unnachahmlichen Art vom Schicksal eines Kameraden im Kaukasus-Krieg Mitte des 19. Jahrhunderts. über den Autor und weitere Mitwirkende LEW TOLSTOJ, geboren 1828 in Jasnaja Poljana, war einer der berühmtesten Schriftsteller seiner Zeit. Zu den Höhepunkten seines Schaffens zählen die großen Romane der Weltliteratur 'Krieg und Frieden' sowie 'Anna Karenina'. Tolstoj starb 1910 in Astapowo. Im Drlemann Verlag erschien sein allererster Roman 'Familienglück' in der Neubersetzung von Dorothea Trottenberg. WERNER BERGENGRUEN, 1892 in Riga geboren. Der Schriftsteller übertrug 'Hadschi Murat' 1953 ins Deutsche, und seine Übersetzung gilt bis heute als zeitlos und kaum zu bertreffen. Werner Bergengruen verstarb 1964 in Baden-Baden. THOMAS GROB ist Professor für Slavistik und Allgemeine Literaturwissenschaft an der Universität Basel. Zudem ist er publizistisch tätig, u.a. als Herausgeber der Werke Iwan Bunins im Drlemann Verlag.